

396258-2026 - Result

Germany – Motor vehicles for the transport of goods – Stadt Viechtach: Beschaffung von Kommunalfahrzeugen
OJ S 110/2026 10/06/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Viechtach
Email: info@mayburg.de
Legal type of the buyer: Local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Stadt Viechtach: Beschaffung von Kommunalfahrzeugen
Description: Die Stadt Viechtach beabsichtigt die Beschaffung von zwei (2) neuen Kommunalfahrzeugen für ihren Regiebetrieb Bauhof und ein (1) neues Kommunalfahrzeug für ihren Regiebetrieb Wasserwerk. Die Kommunalfahrzeuge werden in zwei (2) Fachlosen beschafft: Los 1: 1 Stk. Wechselladerfahrzeug (WLF) (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau) für den Regiebetrieb Bauhof Los 2: 2 Stk. Lastkraftwagen (Lkw) als sog. 3-Seit-Kipper (= Fahrzeuge, jeweils bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau), eines (1) je Regiebetrieb Eine ausführliche Darstellung der Leistungsgegenstände findet sich in den Dokumenten "AELP_Viechtach_Los-###".
Procedure identifier: 3f885812-3bc3-4d44-9604-1cee25abc0a2
Internal identifier: MaBu-2025-0472
Type of procedure: Open
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies
Main classification (cpv): 34130000 Motor vehicles for the transport of goods
Additional classification (cpv): 34144000 Special-purpose motor vehicles, 34134000 Flatbed and Tipper trucks

2.1.2. Place of performance

Town: Viechtach
Postcode: 94234
Country subdivision (NUTS): Regen (DE229)
Country: Germany
Additional information: Siehe Vergabeunterlagen, insbes. jeweiligen Werkvertrag.

2.1.4. General information

Additional information: Siehe Vergabeunterlagen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

Applicable cross-border law: Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des CISG.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: 1 Stk. Wechselladerfahrzeug (WLF) (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau) für den Regiebetrieb Bauhof

Description: 1 Stk. Wechselladerfahrzeug (WLF) (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau) für den Regiebetrieb Bauhof

Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144000 Special-purpose motor vehicles

Options:

Description of the options: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.2. Place of performance

Town: Viechtach

Postcode: 94234

Country subdivision (NUTS): Regen (DE229)

Country: Germany

Additional information: Siehe Vergabeunterlagen, insbes. Werkvertrag.

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unlimited

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: Vorgabe Abgasnorm.

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

The procurement falls within the scope of the European Parliament and Council 2009/33/EC (Clean Vehicles Directive – CVD)

The CVD legal basis to establish which category of procurement procedure applies: Vehicle purchase, lease or rent

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Leistung

Description: Leistung (Erweiterte Richtwertmethode)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis (Erweiterte Richtwertmethode)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

5.1. Lot: LOT-0002

Title: 2 Stk. Lastkraftwagen (Lkw) als sog. 3-Seit-Kipper (= Fahrzeuge, jeweils bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau), eines (1) je Regiebetrieb

Description: 2 Stk. Lastkraftwagen (Lkw) als sog. 3-Seit-Kipper (= Fahrzeuge, jeweils bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau), eines (1) je Regiebetrieb

Internal identifier: LOT-0002

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34134000 Flatbed and Tipper trucks

Options:

Description of the options: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.2. Place of performance

Town: Viechtach

Postcode: 94234

Country subdivision (NUTS): Regen (DE229)

Country: Germany

Additional information: Siehe Vergabeunterlagen, insbes. Werkvertrag.

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unlimited

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: Vorgabe Abgasnorm

Approach to reducing environmental impacts: Climate change mitigation, Pollution prevention and control

The procurement falls within the scope of the European Parliament and Council 2009/33/EC (Clean Vehicles Directive – CVD)

The CVD legal basis to establish which category of procurement procedure applies: Vehicle purchase, lease or rent

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Leistung

Description: Leistung (Erweiterte Richtwertmethode)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis (Erweiterte Richtwertmethode)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Information about review deadlines: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

6. Results

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: No winner was chosen and the competition is closed.

The reason why a winner was not chosen: No tenders, requests to participate or projects were received

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 0

6.1. Result lot identifier: LOT-0002

Winner selection status: No winner was chosen and the competition is closed.

The reason why a winner was not chosen: No tenders, requests to participate or projects were received

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 0

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Stadt Viechtach

Registration number: n/a

Postal address: Mönchshofstr. 31

Town: Viechtach

Postcode: 94234

Country subdivision (NUTS): Regen (DE229)

Country: Germany

Contact point: MAYBURG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Paul-Wassermann-Str. 3, 81829 München

Email: info@mayburg.de

Telephone: +4989451088960

Fax: +4989451088969

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-7004

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Registration number: n-a

Town: München

Postcode: 80534

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +498921762411

Fax: +498921762847

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: e0b72cd7-b836-4b66-b46c-2f2cee1573d7 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 09/06/2026 14:13:01 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 396258-2026

OJ S issue number: 110/2026

Publication date: 10/06/2026